

Inhalt

1.	Einführung	1
1.1.	Aspekte einer Vermögensanlage in festverzinsliche Wertpapiere	1
1.2.	Besondere Problemkreise	4
2.	Ertragschancen und Risiken von Anlagen in festverzinsliche Wertpapiere	6
2.1.	Die Ertragskomponenten	7
2.2.	Die Risiken und ihre Auswirkungen auf den Anlageertrag	11
2.3.	Das Zinsänderungsrisiko	14
2.3.1.	Zum Begriff der Zinskurve	15
2.3.2.	Die Auswirkungen von Zinsänderungen auf die Ertragskomponenten	19
2.3.3.	Die Auswirkungen von Zinsänderungen auf das Endvermögen am Planungshorizont	21
2.4.	Der Einfluß der Anlagenwahl auf das Endvermögen bei Zinsänderungen	22
2.4.1.	Die Bedeutung der Wertpapierart	22
2.4.2.	Die Bedeutung der Laufzeit der Anlage	24
3.	Das Durationskonzept als Instrument zur Elimination des Zinsänderungsrisikos	28
3.1.	Ableitung von Strategien zur Elimination des Zinsänderungsrisikos in Abhängigkeit von der Anlagenwahl	28
3.1.1.	Laufzeitstrategie bei reinen Diskonttiteln	28
3.1.2.	Strategie der durchschnittlichen Selbstliquidationsperiode bei verzinslichen Papieren	29
3.2.	Die Durationsstrategie als auf alle Anlageformen anwendbare Anlagestrategie	34
3.2.1.	Das Durationsmaß als Grundlage der Strategie	35
3.2.2.	Eigenschaften des Durationsmaßes	37
3.2.3.	Ausgestaltung der Durationsstrategie	42
4.	Das Durationskonzept unter Portefeuillebildungsaspekten	46
4.1.	Die Aufteilung des Verfügungsbetrags zur Bildung eines Portefeuilles	47
4.1.1.	Zwei-Anlagen-Portefeuille aus reinen Diskonttiteln	47
4.1.2.	Zwei-Anlagen-Portefeuille aus Anleihen	50
4.1.3.	Allgemeines n-Anlagen-Portefeuille	53

4.2.	Immunisierung bei einmaliger Zinsänderung	54
4.2.1.	Einmalige Zinsänderung unmittelbar nach $t = 0$	54
4.2.2.	Einmalige Zinsänderung zu einem späteren Zeitpunkt	60
4.3.	Immunisierung bei wiederholter Zinsänderung	66
4.4.	Beurteilung der Leistungen des Durationskonzeptes	71
5.	Entwicklungen und Anwendungen der Duration.	78
5.1.	Ein historischer Überblick	79
5.1.1.	Macaulys Duration	80
5.1.2.	Die Duration als Ausdruck der Kurssensitivität	81
5.1.3.	Die Duration als alternatives Zeitmaß	85
5.1.4.	Anwendung der Duration zur Immunisierung von Unternehmen gegen das Zinsänderungsrisiko	88
5.1.5.	Sonstige Anwendungsmöglichkeiten der Duration	90
5.2.	Das revidierte Durationsmaß im Falle paralleler Verschiebungen der Zinskurve	91
5.2.1.	Ableitung des revidierten Durationsmaßes	92
5.2.2.	Einsatz des revidierten Durationsmaßes bei Portefeuillebildung	95
5.3.	Immunisierung im Falle der Änderung der Zinsstruktur	99
5.3.1.	Methode zur Ermittlung eines Durationsmaßes	99
5.3.2.	Multiplikative Änderung der Zinskurve	102
5.3.3.	Gemischt additiv-multiplikative Zinsänderungen	103
5.3.4.	Sonstige Änderungsarten der Zinsstruktur	105
5.4.	Weiterentwicklungen des Durationskonzeptes	107
6.	Kritische Anmerkungen zum Durationskonzept	109
	Literaturverzeichnis	115
	Tabellenverzeichnis	121
	Abbildungsverzeichnis	122
	Symbolliste	123
	Verzeichnis der wichtigsten Gleichungen	125